

Das Interview

Gelesen im Blähboy, anlässlich der neuesten Umfragen zum Thema „Alternative Absichten“

Interviewer: Dr. Brüller, vom Bürgerforum „Angstschweiß“

Interviewter: Regierungssprecher Professor Dr. Viecher, Facharzt für auswärtige Ungelegenheiten

Dr. Brüller: „Herr Prof. Dr. Viecher, wie ist das denn jetzt mit der Federlaus? Ihr scheint eine immer größere Bedeutung, in Sachen Weltgesundheit zuzukommen?!“

Prof. Dr. Viecher: „Ja, es wäre einfach ein Skandal sie nicht für alles verantwortlich zu machen – sie passt ausgezeichnet in unser Szenario vom Geddon für Arm, nicht Reich!“

Dr. Brüller: „Wie meinen Sie das jetzt?“

Prof. Dr. Viecher: „Nun, ich habe noch niemals Federläuse auf einem Frischmarkt gesehen, und schon gar nicht, wenn GBates, der bekannte Tragöde, in Sachen Nanu-Chips, neben dem Frischmarkt eine Werkstatt für künstliche Matschhirne betreibt!“

Dr. Brüller: „Ist das der Bates aus Psycho, dessen geimpfte Mutter jede Nacht vor dem Fenster sitzt?“

Prof. Dr. Viecher: „Nein, den meine ich nicht – außerdem ist die Mutter nicht geimpft, sondern skelettiert!“

Dr. Brüller: „Na und – erzählen Sie das doch bitte dem armen Reichserkrankungsphilister Hans Wahn und seinem Betthasen Droschde Hülshoff!“

Prof. Dr. Viecher: „Lassen Sie bitte die Polemik beiseite Herr Kollege! Ich kann immer noch Kain und Kain zusammenzählen. Für mich kommt, nach jedem Exempel, das ich nicht selbst statuiert habe, nur Schwachsinn raus...merkeln Sie sich das!“

Dr. Brüller: „Wie Sie vielleicht gar nicht wissen wollen, werter Herr Viehdoktor, pardon, Herr Dr. Viecher wollte ich sagen, bin ich Experte für bargeldlose Verkehrszahlungen, und ich denke mir, davon ausgehend, daß Frischmärkte mit Federläusen nichts, bis extrem wenig zu haben – wenn überhaupt – so manches!“

Prof. Dr. Viecher: „Und was soll das bedeuten?“

Dr. Brüller: „Ich frage mich, wie Sie darauf kommen fatale Zusammenhanglosigkeiten zwischen an Gedächtnisverlusten Profitierenden und diversen Superstars mit der neuesten Heuschreckenplage herstellen zu wollen, bzw. auch wieder nicht!“

Prof. Dr. Viecher: „Sehr geehrter Herr Lieschen Müller, äh, Dr. Brüller, ich weiß gar nicht wie Sie jetzt ausgerechnet auf Prozellanelefanten in Regierungsgebäuden kommen, verwahre mich aber, völlig unentschieden, gegen jede Art von Belustigung!“

Dr. Brüller: Dann ist das, was Sie uns da gerade präsidieren, also keine Viecherei, sondern lediglich der Versuch einer Lobbygesellschaft den Rest einer verwunderten, weil bald frenetisch veränderten Bevölkerung, in die Hände zu bekommen, die von anderen gewaschen werden?!“

Prof. Dr. Viecher: „Ich als Regierungssprecher kann, darf und soll nur so wenig darauf sagen, wie es mir aufgetragen wurdeEs gilt, durch das Aufgetragene einiges abzutragen, nämlich Misstrauen, die fette, Allgemeine Verunsicherung, sowie Beschwörungstheorien, was den guten Geist einer aussterbenden Menschenart betrifft...“.

Dr. Brüller. „Das ist ja zum Brüllen – aber wir danken uns für das Interview!“

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)